

# Die Reuss als Arena für spannende Wettkämpfe

Schweizer Meisterschaft der Jungpontoniere am 29. und 30. August in Ottenbach



Das OK der Schweizer Meisterschaft der Jungpontoniere, hinten von links: Martin Guthausen, Florian Lüthy, Pascal Räber. Vorne: Marco Baschnagel, Jessica Czerny, Michael Guthausen. (Bild Martin Mullis)

**Ende August werden die Jungpontoniere auf der Reuss in Ottenbach den Schweizer Meister erküren. Das OK erwartet neben prominenten Gästen auch eine grosse Anzahl Zuschauende. Die Wettkämpfe mit den Weidlingen versprechen spannende Szenen auf dem Fluss.**

VON MARTIN MULLIS

Nicht zum ersten Mal wird eine Schweizer Meisterschaft auf der Reuss in Ottenbach ausgetragen. Bereits 2009 organisierten die Ottenbacher

Pontoniere die Austragung der Schweizer Meisterschaft.

Der Pontoniersport wird in der Schweiz auf den Flüssen Aare, Limmat, Linth, Reuss, Rhein und Rhone, durch insgesamt 41 Vereine, ausgeübt. Der Sport auf den fliessenden Gewässern hat seinen Ursprung beim Militär und wird heute von Sportlern beider Geschlechter betrieben. Das Fahren mit den Weidlingen verlangt viel Kraft, Kondition und die Fähigkeit die Strömung des Flusses zu lesen und möglichst gut einzuschätzen.

Am 29. und 30. August werden an beiden Tagen über 1000 Gäste erwartet. Eingeladen sind neben dem Sport-

minister des Kantons Zürich, Regierungsrat Mario Fehr, auch sämtliche Kantons- und Grossräte aus den Kantonen Zürich und Aargau. Eine ganze Reihe hochrangiger Armeeoffiziere sind ebenfalls auf der Liste der Ehren Gäste zu finden.

## Das Element Wasser spielt die Hauptrolle

An den Wettkämpfen im August 2015 werden in je drei Kategorien die besten Jungpontoniere aus der Schweiz, sowie die Festsieger der aktiven Männer und Frauen ermittelt. Dass das Pontonierfahren ein Sport ist, welcher in der Natur stattfindet und das Ele-

ment Wasser die Hauptrolle spielt, zeigt sich eindrücklich in der Tatsache, dass an den Kampftagen der Wasserstand der Reuss mitspielen muss. Falls die Wassermenge, nach heftigen Regenfällen über 350 Kubikmeter pro Sekunde steigen würde, müsste der Wettbewerb aus Sicherheitsgründen verschoben werden.

Der nationale Wettbewerb der Jungfahrer findet an einem der schönsten Plätze im Säuliamt statt und wird für die Gäste aus der ganzen Schweiz sowie für die Bevölkerung von Ottenbach und Umgebung nicht nur ein ganz besonderer sportlicher Anlass, sondern auch ein Dorffest sein.